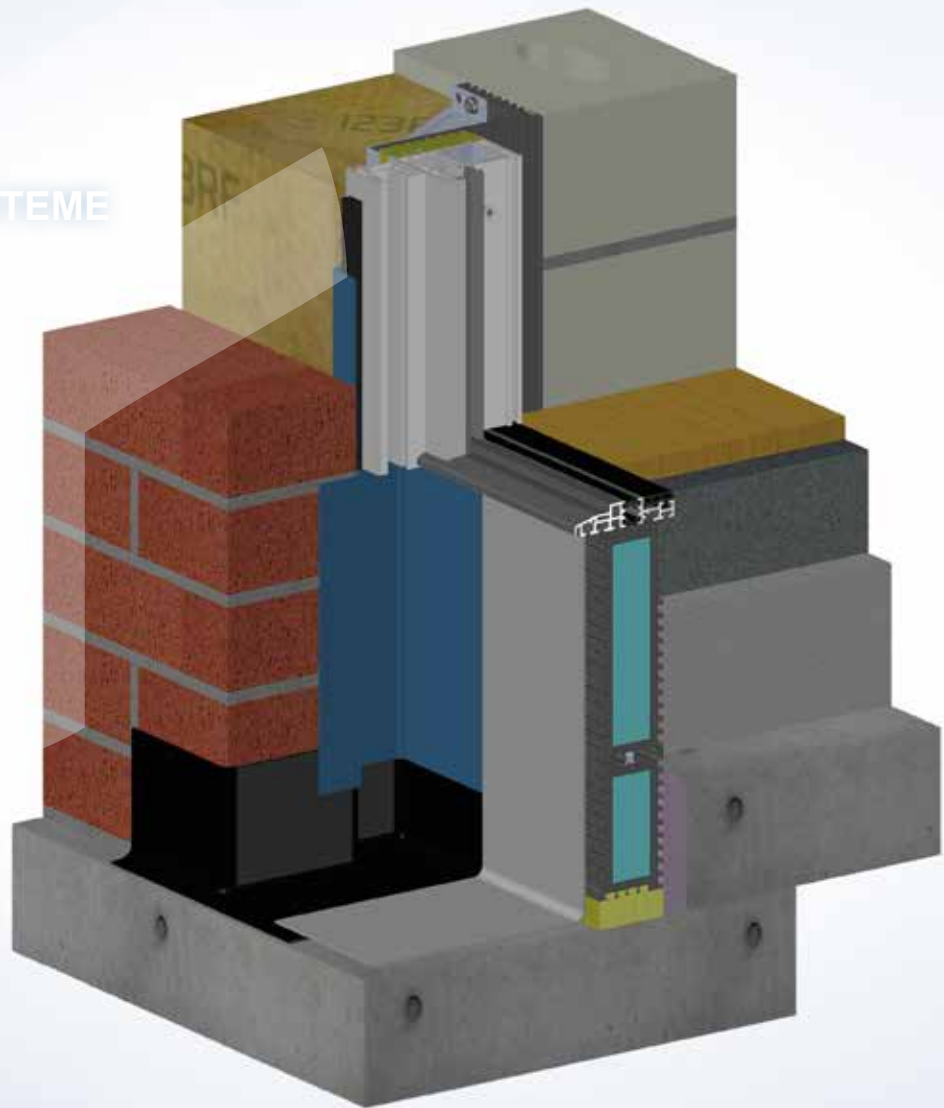


FOPPE® Schwerlastdämmschwelle SLDS – Elemente sicher abstützen, verankern und abdichten



FOPPE SYSTEME

**DIE MONTAGE-
SPEZIALISTEN**

Inhaltsverzeichnis

Gut zu wissen!	Seite 3
Produktbeschreibungen	Seite 4
Detailzeichnung	Seite 7
Lösungsvorschläge	Seite 8
Übersichtszeichnungen	Seite 9
Ausführungsbeispiele	Seite 12
Auszeichnung	Seite 16
Zertifikat	Seite 17
Lambda-Werte	Seite 18
Ausschreibungsvortext	Seite 22

Gut zu wissen!

Die Problemstellung:

Schiebe-Hebeschiebetüren sowie bodentiefe Fenster und Türen werden immer größer und schwerer. Die stabile und dauerhaft tragende Abstützung am Boden ist eine anspruchsvolle Aufgabe. Eine durchgängige Dämmung mit dauerhafter, stabiler Befestigung und sicherer Abdichtung ist ohne eine Systemlösung nur schwer lösbar.

Die Abdichtung des Baukörpers, an diesen Bodenanschlüssen gegen Oberflächen- und Grundwasser, ist heute von der Kreativität und Abstimmung der Handwerker abhängig. Aber gerade die Abdichtung im Übergang vom Element zum Mauerwerk ist für die **langfristige Beständigkeit** des Gebäudes äußerst wichtig!

Oft ist dieser Bereich der **größte Schwachpunkt**, unter anderem wegen mangelnder Absprache der Gewerke untereinander. Auf den bauseitig eingebrachten Dämmungen kann oftmals keine ausreichende Lastabtragung und Abdichtung stattfinden.

Das Ergebnis: Wasser unter dem Fußbodenaufbau und feuchte Wände mit Stockfleckenbildung.

Unsere Lösung: Das neue **Sockelabdichtungs-System FOPPE® SLDS mit dem Seitenformteil SFT** löst die Lastabtragung und Abdichtung von bodentiefen Elementen in einem System – **sicher und dauerhaft**.

Die Schwerlastdämmschwelle SLDS verfügt über eine außergewöhnliche Tragkraft von 150 kPa.

Sie besteht aus zwei Komponenten:

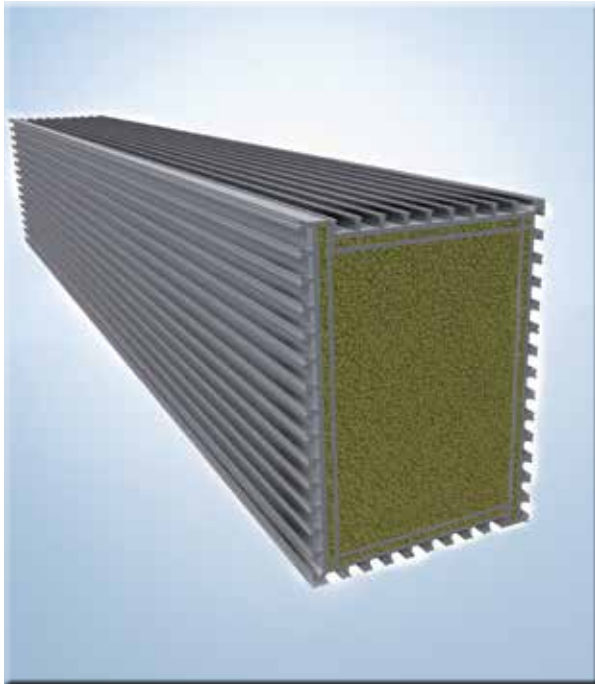
Einem tragfähigen PVC-Mantel aus Vielkammerprofil sowie einem feuchtigkeitsunempfindlichen Dämmstoffkern (0,032 W/m²·K). (Lambda-Werte siehe ab S.18) Das System zeigt auch sehr gute schalldämmende Eigenschaften.

Wichtig für die Verarbeitung:

Ein Höhenausgleich unterhalb der Türschwelle ist leicht möglich, indem die maßlich unterschiedlichen Blöcke einfach aufgedoppelt werden. **FOPPE® SLDS** ist in verschiedenen Größen und Ausführungen erhältlich. Außerdem kann die Schwerlastdämmschwelle endlos lang ausgeführt und auf jede beliebige Gehrung geschnitten werden. Mit einer Dübel-Schraubverbindung und Verklebung zum Beton wird sie auf dem Fundamentstreifen oder der Betonplatte befestigt. An dieser Dämmschwelle kann die Bahnabdichtung bis zur Unterkante des Bauelements hochgeführt werden. Beim Übergang von der Dämmschwelle zum Mauerwerk werden zur Abdichtung, mit Folien, die Seitenformteile SFT verwendet. Die Seitenformteile bilden den Grundstock für die Eckausbildung und werden bauseits passend mit Folie auf die notwendige Aufbauhöhe gebracht. Diese Folie wird bis in die Mauerwerksnischen und Rücksprünge geführt und an der SLDS, dem Element und dem Baukörper verklebt. Die Folie endet 15 cm oberhalb der äußeren wasserführenden Ebene.

FOPPE® Schwerlastdämmschwelle SLDS

Elemente sicher abstützen, verankern und abdichten

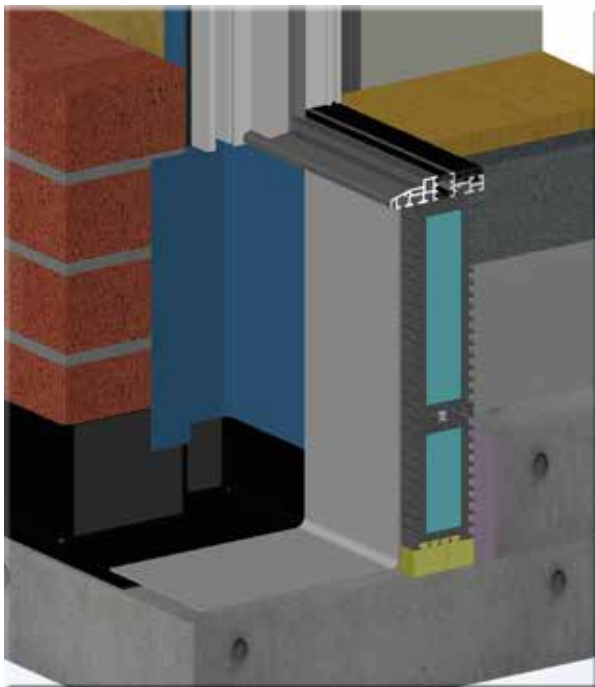


Die **FOPPE® Schwerlastdämmschwelle SLDS** besteht aus zwei Komponenten:

Einem PVC-Doppelstegmantel und einem feuchtigkeitsunempfindlichen Dämmstoffkern aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaum, der bei der Herstellung fest mit dem Mantel verbunden und verklebt wird.

Dadurch lassen sich hervorragende Schall- und Dämmwerte und eine außergewöhnliche Festigkeit bei geringem Gewicht erzielen. Hohe Lasten, bis zu 150 kPa können somit abgetragen werden.

Die **FOPPE® Schwerlastdämmschwelle SLDS** ist in verschiedenen Höhen und Dicken erhältlich und vereinfacht es die vorgeschriebenen Normen einzuhalten. Durch das endlos mögliche Erweitern ist die **FOPPE® SLDS** auch sehr gut für breite Elemente geeignet und bietet dank seiner hohen Tragfähigkeit jedem Element eine langfristige Sicherheit.



In Verbindung mit einer Schiebe-Hebeschiebetür oder bodentiefen Elementen, lässt sich die **FOPPE® SLDS** sicher und einfach verarbeiten. Die **FOPPE® SLDS** trägt das Element, ob Schiebe-Hebeschiebetür, Fenster oder Tür sicher und dauerhaft. Die **FOPPE® SLDS** verhindert das Absinken von leichten und schweren Elementen auf voller Länge. Das ist besonders wichtig bei Schiebeelementen, die durchgängig in der Laufrichtung unterstützt werden müssen.

Im Übergang zum Mauerwerk und Betonboden wird mit dem **FOPPE® Seitenformteil SFT** gegen Grund- und Oberflächenwasser abgedichtet. Die unzugänglichen Übergänge in diesem Bereich sind sauber abgedichtet. So wird die Dämmung dauerhaft gesichert.

Die **FOPPE® SLDS** bildet in der Verbindung mit dem **FOPPE® SFT** eine hervorragende Dämmung und eine dauerhafte Abdichtung.

Die **FOPPE® SLDS** findet Anwendung im Alt- und Neubau sowie bei Wintergärten.

Um eine gut gedämmte und sicher abgestützte Haustürschwelle zu bekommen, benötigt man die **FOPPE® Schwerlastdämmschwelle SLDS**.

Diese wird am Baukörper ausgerichtet: Dämmung und Abstützung zum Untergrund erfolgen mit dem Ortsschaum **FROTH PAK™**.

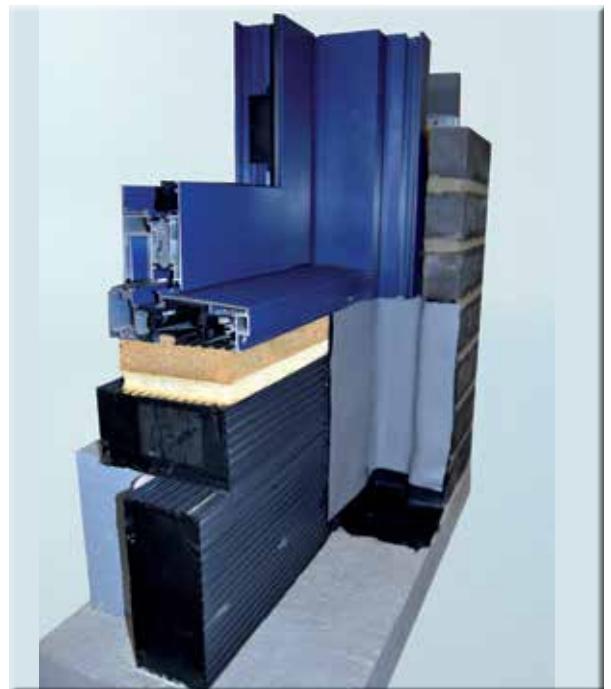
Bei Verwendung der **FOPPE® Seitenformteile SFT** ist die Schwelle und der Wandanschluss mit der dahinterliegenden Dämmung vor Grund- und Oberflächenwasser geschützt.

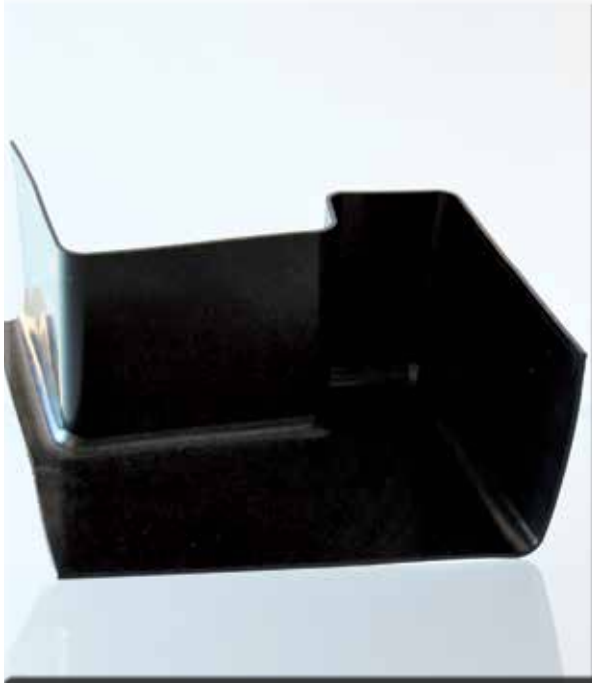
Diese verschiedenen Komponenten ermöglichen eine handwerklich sichere und dauerhafte Abdichtung des Baukörpers zum Boden und somit auch einen hochisolierten Anschluss.

Dieses System schafft dauerhafte Sicherheit!

Für Fensterelemente können die 58 und 78 mm Dämmschwellen eingesetzt werden. Bei Schiebe-Hebeschiebetüren sind die 108 mm dicken Dämmschwellen gut geeignet. Da die **FOPPE® SLDS** endlos gekoppelt werden kann, ist sie besonders für breite Elemente geeignet und bietet dank ihrer hohen Tragfähigkeit eine langfristige Sicherheit für jedes Element.

Je nach Bautiefe der Elemente und nach Einbausituationen kann die **FOPPE® SLDS** aufgedoppelt oder nebeneinander gekoppelt werden.





FOPPE® Seitenformteile SFT – für die sichere Abdichtung von bodentiefen Elementen gegen Grund- und Oberflächenwasser

Zur Vermeidung von feuchten Wänden und Stockflecken ist das richtige Abdichten ein wesentlicher Faktor. Beim Übergang von der Dämmschwelle zum Mauerwerk werden zur Abdichtung **FOPPE® Seitenformteile SFT** verwendet. Die Seitenformteile bilden den Grundstock für die Eckausbildung und werden bauseits passend mit Folie auf die notwendige Aufbauhöhe gebracht. Diese Folie wird bis in die Mauerwerksnischen und Rücksprünge geführt und an der **FOPPE® SLDS**, dem Türelement und dem Baukörper verklebt. Bei den Rollladenführungsleisten wird hinter der Leiste abgedichtet, nicht unterhalb der Führungsnuten. Hier bieten nur die **FOPPE® SFT** eine sichere Lösung. Die Folie endet 15 cm oberhalb der äußeren wasserführenden Ebene. Durch das sorgfältige Verkleben schützt das **FOPPE® SFT** vor Grund- und Oberflächenwasser und hält dauerhaft dicht. Es stehen **zwei unterschiedliche Ausführungen** zur Verfügung, für Anschlüsse mit und ohne Rollladenleisten.

Für Anschlüsse:

- an zweischaligem Mauerwerk
- hinter einem Anschlag mit Rollladenführungsleiste
- hinter einem Anschlag ohne Rollladenführungsleiste

Bei Anschlüssen für Wärmedämmverbundsysteme WDVS wird ein spezielles SFT geliefert:

- an Wärmedämmverbundsystemen WDVS mit und ohne Rollladenführungsleisten
- ohne Rücksprünge

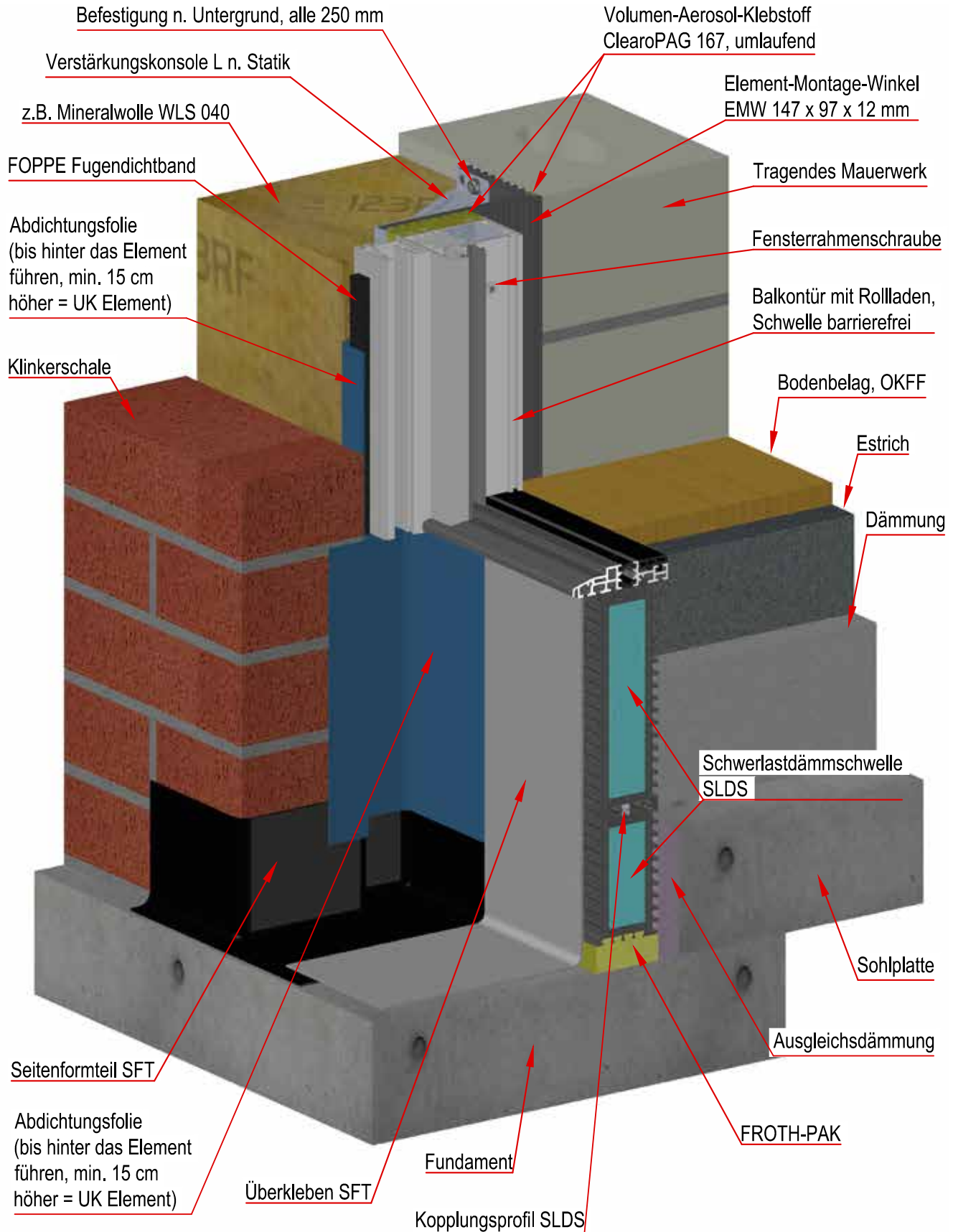
Die Folie wird ebenfalls hinter den Elementen hochgeführt. Es ist durch das Formstück am Boden und auch in den Ecken sicher abgedichtet.

Die **FOPPE® Seitenformteile SFT** bestehen aus Weich-PVC und sind mit allen handelsüblichen PVC- und Bitumenfolien verwendbar.

Die **FOPPE® SFT** sind ebenfalls hervorragend bei allen anderen Schwellenlösungen einzusetzen und erzeugen auch hier die Grundlage für eine dauerhafte Abdichtung.

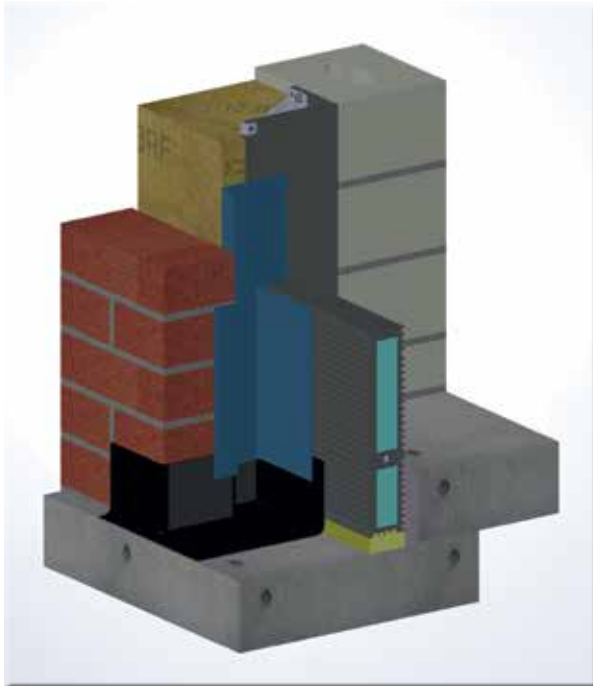


Detailzeichnung



FOPPE® Schwerlastdämmschwelle SLDS

Elemente sicher abstützen, verankern und abdichten



Die optimale Lösung:

Die Schwelle wird vor der Elementmontage auf dem Rohbeton ausgerichtet, befestigt und mit dem Ortschaum FROTH-PAK™ vollflächig unterfüttert und ausgeschäumt.

Die Abklebung kann vor der Elementmontage fachgerecht erfolgen und in der Laibung hinter dem Element hochgeführt werden.

Das Element wird dann mit einem Ausgleichsprofil aufgesetzt, befestigt und abgedichtet. Hier kann das **FOPPE® Seitenformteil SFT** zu einer einfachen und fachgerechten Abdichtung beitragen.



Die alternative Lösung:

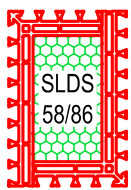
Die Aluminiumhalter von **FOPPE®** sind eine Ergänzung zur **FOPPE® Schwerlastdämmschwelle SLDS**. Durch diese Halter kann die **FOPPE® SLDS** schnell, einfach und sicher an dem Element befestigt werden.

Die Aluminiumhalter sind 3 mm dick und sind in verschiedenen Höhenvarianten erhältlich. Durch Langlöcher können die Schwellen an dem Element in Höhe und Breite ausgerichtet werden.

Bei der Verwendung der Schwellenhalter wird das **FOPPE® Seitenformteil SFT** bei der Montage des Elementes mit eingebracht.

Übersichtszeichnungen

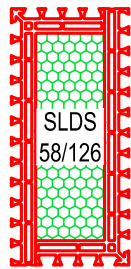
FOPPE® Schwerlastdämmschwelle SLDS 58



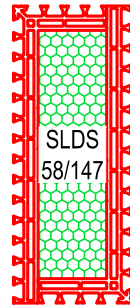
2802058086.xx



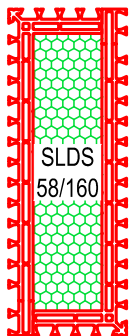
2802058106.xx



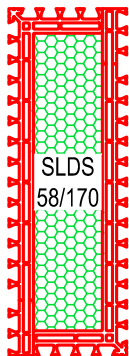
2802058126.xx



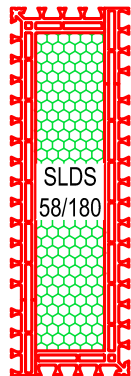
2802058147.xx



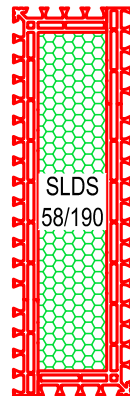
2802058160.xx



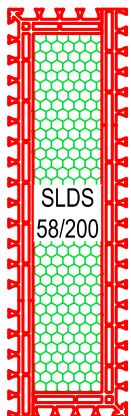
2802058170.xx



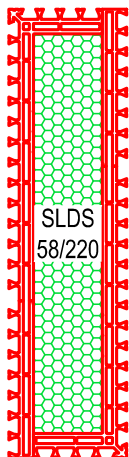
2802058180.xx



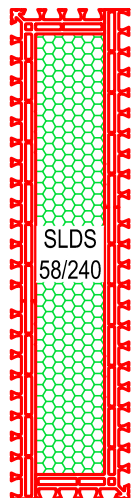
2802058190.xx



2802058200.xx



2802058220.xx



2802058240.xx

NEU
 Wir liefern jetzt
 jede Länge bis zu
 6.000 mm!

Übersichtszeichnungen

FOPPE® Schwerlastdämmschwelle SLDS 78



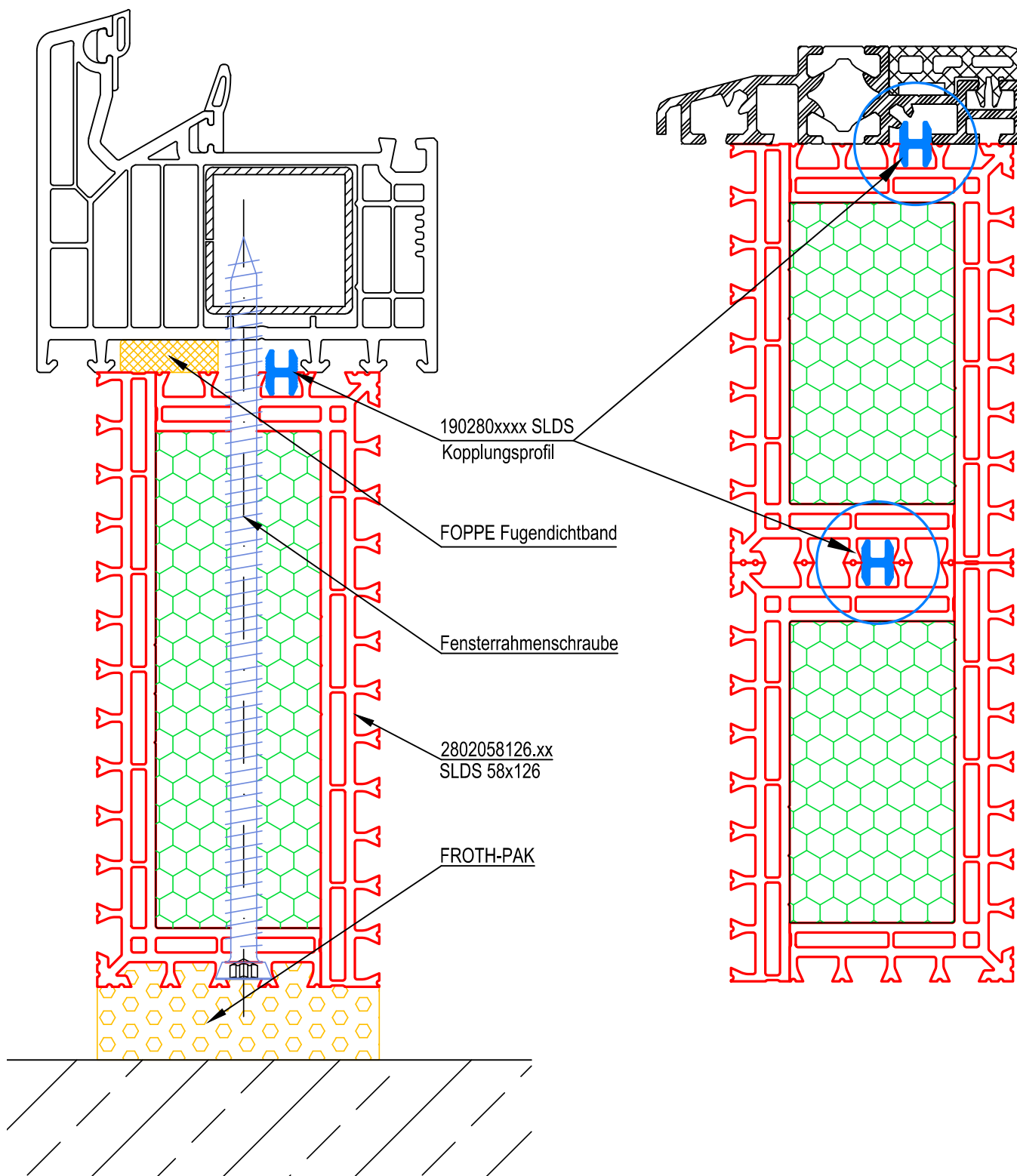
NEU
Wir liefern jetzt
jede Länge bis zu
6.000 mm!

Übersichtszeichnungen

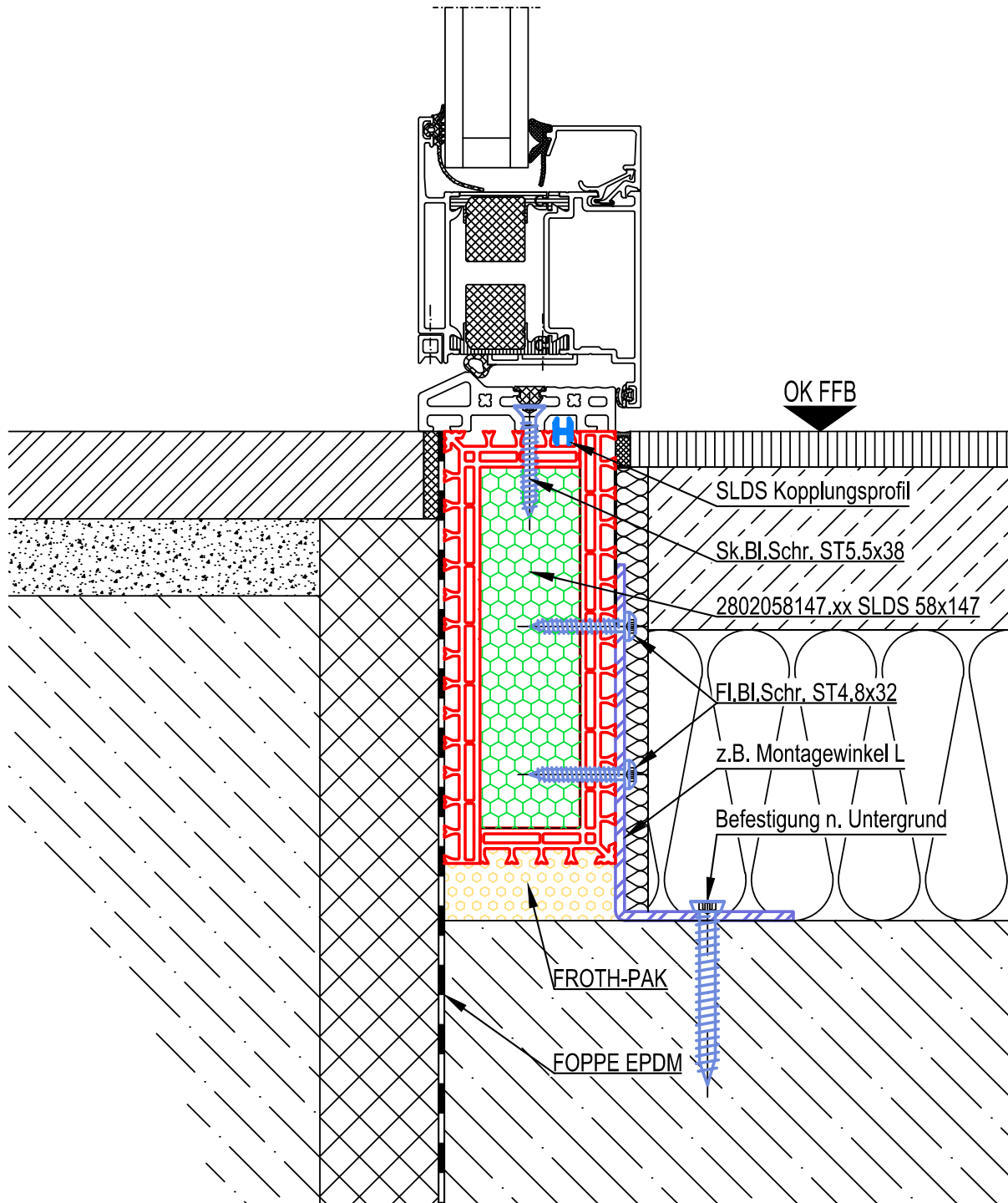
FOPPE® Schwerlastdämmschwelle SLDS 108



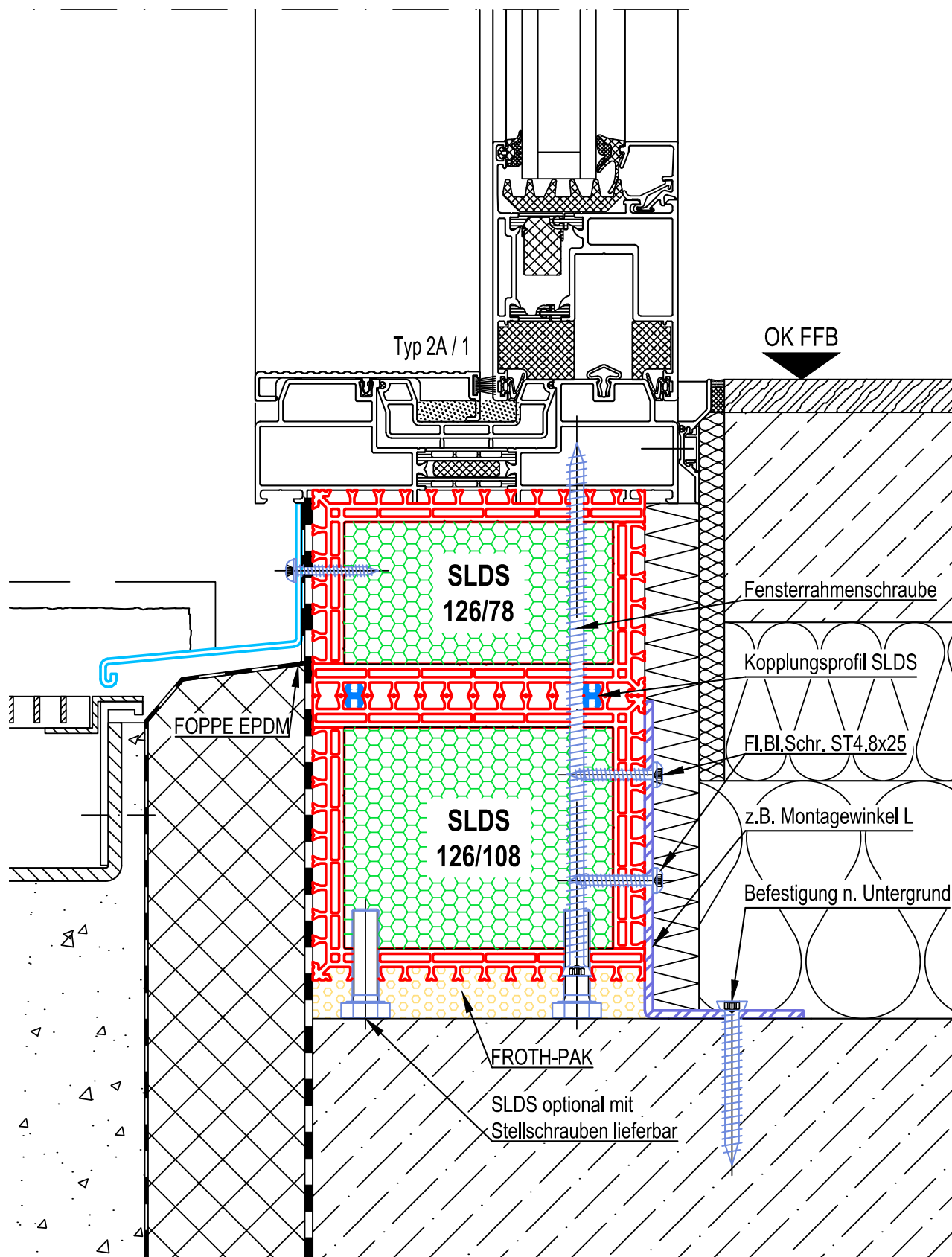
Ausführungsbeispiele



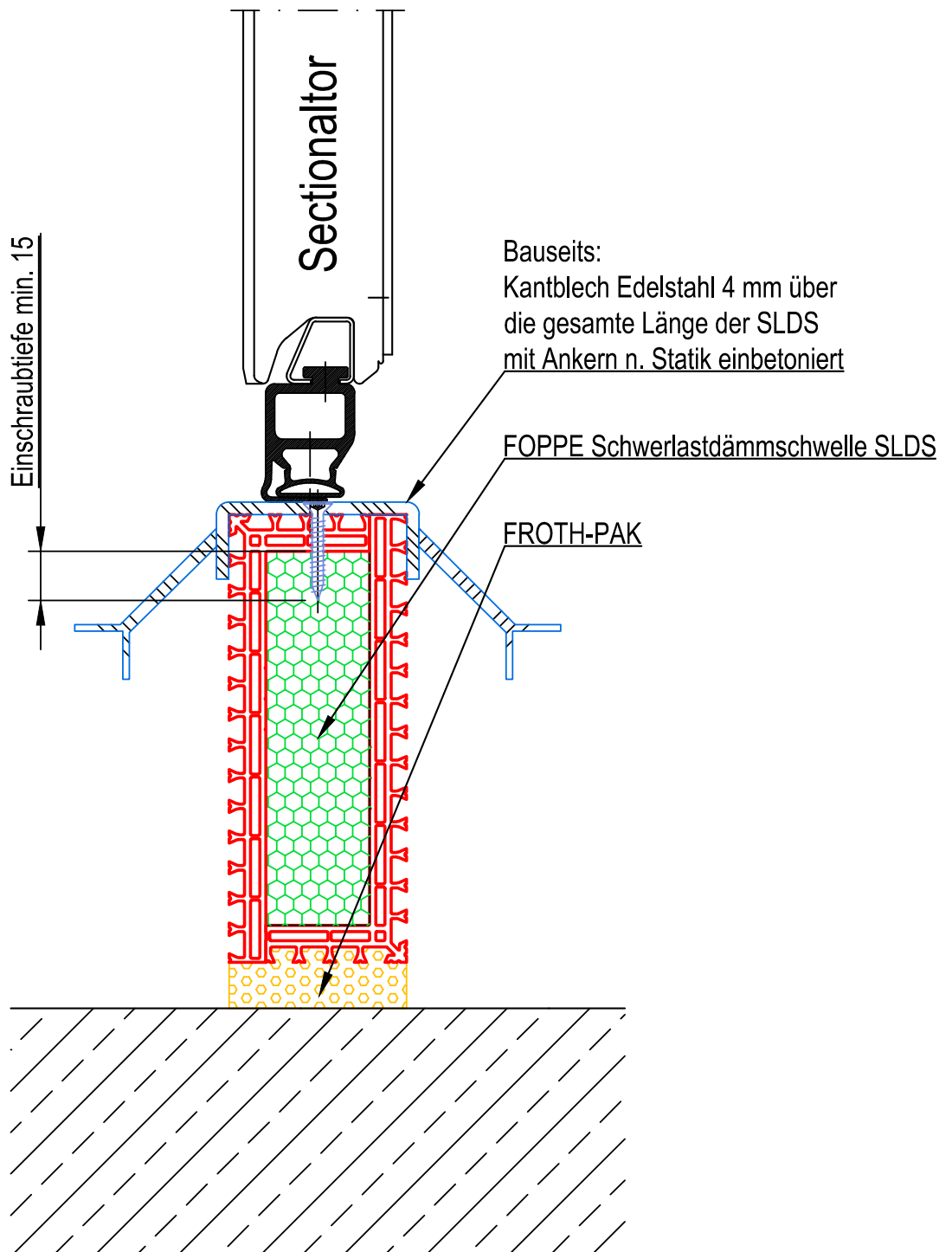
Ausführungsbeispiele



Ausführungsbeispiele



Ausführungsbeispiele





BAU 2015

Praxis Altbau

Preis für Produktinnovation 2015

AUSZEICHNUNG

FOPPE + FOPPE

FOPPE Schwerlastdämmschwelle SLDS mit Seitenformteil
Sichere Abstützung und Abdichtung von bodentiefen Elementen
zum Baukörper

Auslober

Bundesarbeitskreis Altbauerneuerung e.V. - Messe München GmbH

Schirmherrin

Bundesministerin Dr. Barbara Hendricks



Dr. Barbara Hendricks
Bundesministerin für
Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit



Dr. Reinhard Pfeiffer
Geschäftsführer
Messe München GmbH



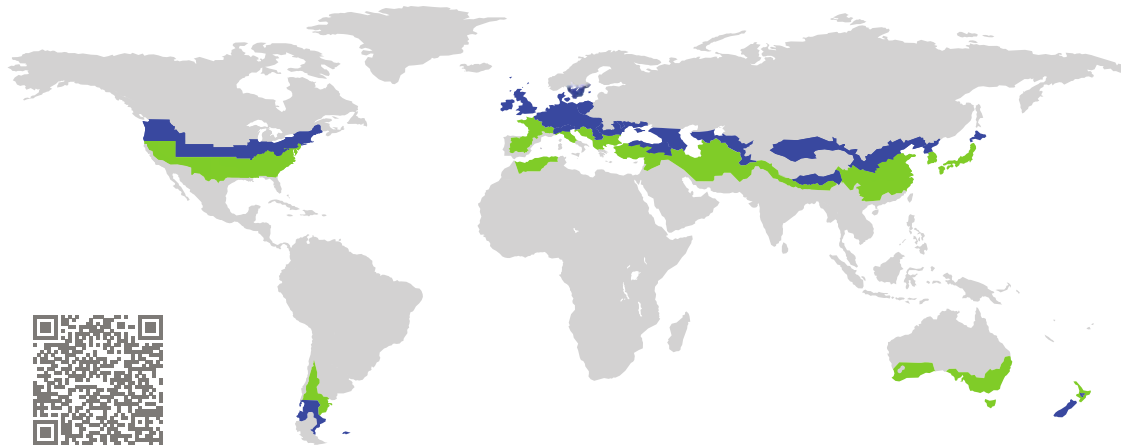
Ulrich Zink
Vorstandsvorsitzender
Bundesarbeitskreis Altbauerneuerung e.V.

ZERTIFIKAT

Zertifizierte Passivhaus-Komponente

Komponenten-ID 0624wc03 gültig bis 31. Dezember 2018

Passivhaus Institut
 Dr. Wolfgang Feist
 64283 Darmstadt
 Deutschland

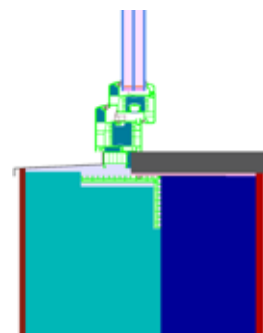


Kategorie: **Fensteranschluss**
 Hersteller: **FOPPE Direkt Versand GmbH,
 Lengerich,
 Deutschland**
 Produktname: **EMS+SI**

**Folgende Kriterien für die kühl-gemäßigte Klimazone
 wurden geprüft**

Behaglichkeit $U_{W, eingebaut} \leq 0,85 \text{ W}/(\text{m}^2 \text{ K})$
 mit $U_g = 0,70 \text{ W}/(\text{m}^2 \text{ K})$

Hygiene $f_{Rsi=0,25} \geq 0,70$



www.passiv.de

Passivhaus Institut



Zusammenfassung der Simulationsergebnisse von Wärmestromsimulationen zur Bestimmung von äquivalenten Wärmeleitfähigkeiten von Schwerlastdämmschwellen

im Auftrag von

FOPPE Direkt Versand GmbH

29.04.2015

Kurzbeschreibung der Aufgabe:

Im Auftrag der Foppe Direkt Versand GmbH, vertreten durch Herrn Foppe, wurde die Ermittlung von äquivalenten Wärmeleitfähigkeiten von Schwerlastdämmschwellen durchgeführt. Dazu wurden vom Auftraggeber Konstruktionszeichnungen bereit gestellt, die als Vorlage für die Simulationen dienen. Mittels FEM-Wärmestromsimulation wird der Wärmedurchgang ermittelt und eine äquivalente Ersatzwärmeleitfähigkeit bestimmt, die es ermöglicht zweidimensionale Ersatzmodelle zu erzeugen. Die Simulationen wurden mit dem Programm Flixo pro 7 der Firma infomind durchgeführt. Nachstehend sind die Simulationsergebnisse dargestellt unter Angabe der Randbedingungen

Autor: Adrian Muskatewitz



Kurzbericht Wärmestromsimulation
 FOPPE Direkt Versand GmbH

SLDS 58 - 86

Nachstehend sind die jeweiligen Simulationsmodelle unter Angabe des Wärmestroms, Wärmestromdichte, Isothermen, Materialeigenschaften und Randbedingungen, sowie die Ergebnisse der Simulation in Tabellenform dargestellt.

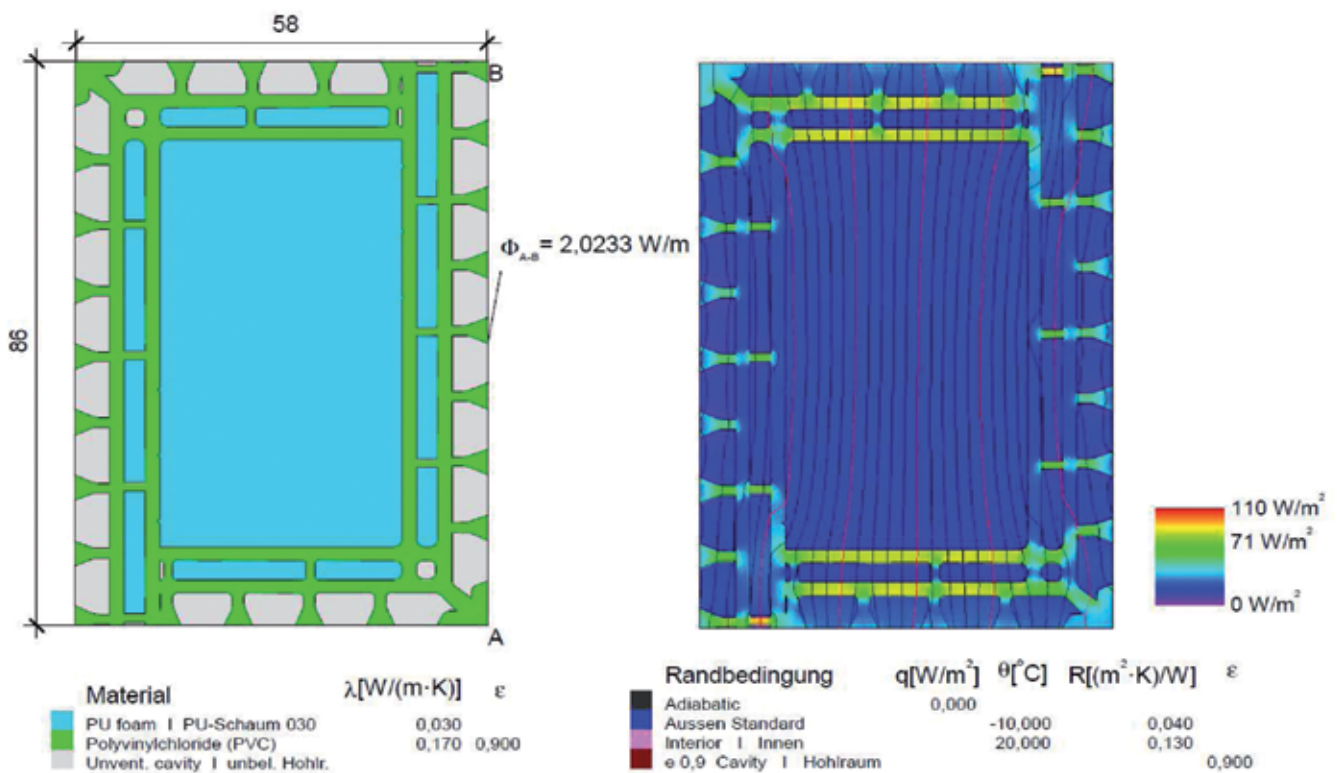


Abb. 1 - SLDS 58-86

Modell	58-86		
Wärmestrom	Q	2.0233	W/m
Temperaturdifferenz	delta T	30	K
Höhe	h	0.086	m
Breite	b	0.058	m
Wärmedurchgangskoeffizient	U	0.78422481	W/(m²K)
Wärmedurchgangswiderstand	R	1.27514457	(m²K)/W
Wärmeübergangswiderstand	Rse	0.04	(m²K)/W
Wärmeübergangswiderstand	Rsi	0.13	(m²K)/W
Lambda eq	λ_{eq}	0.05248	W/mK



Kurzbericht Wärmestromsimulation
FOPPE Direkt Versand GmbH

SLDS 78 - 86

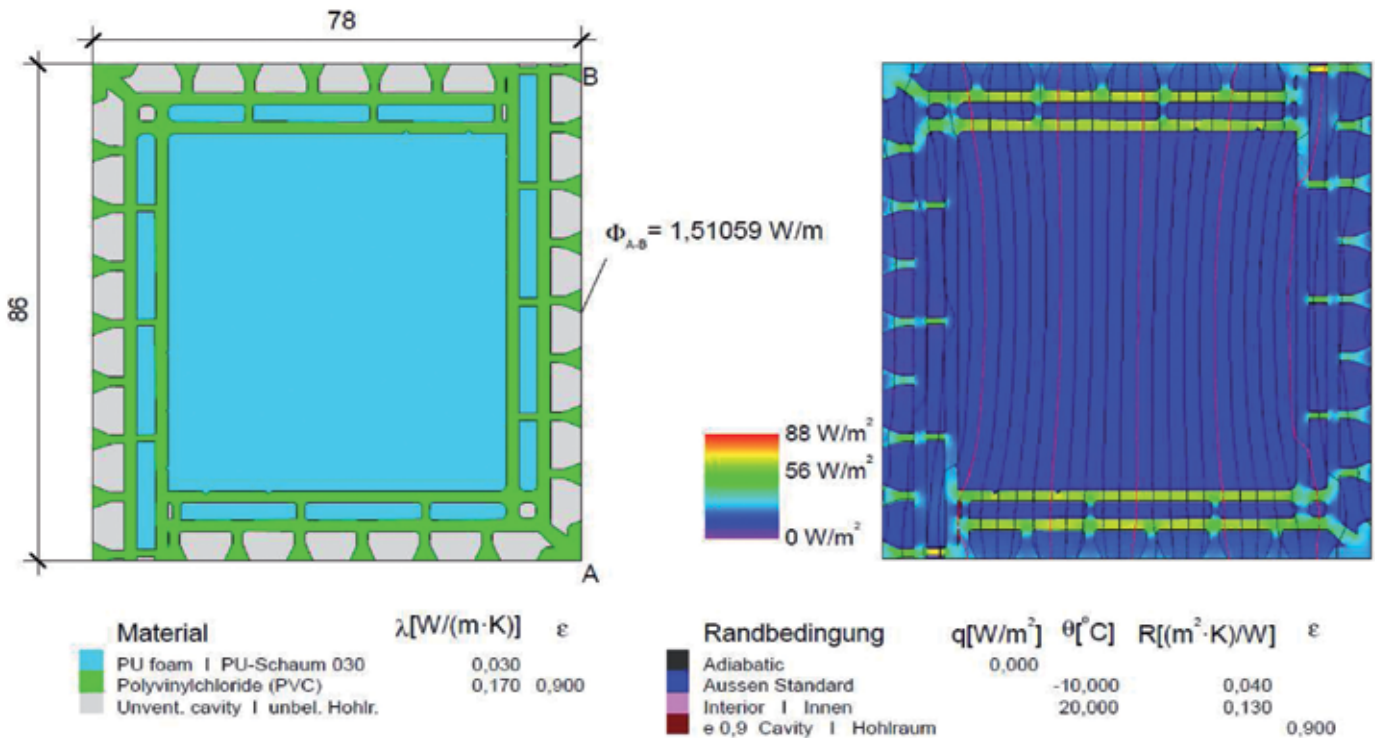


Abb. 2 - SLDS 78-86

Modell	78-86		
Wärmestrom	Q	1.51059	W/m
Temperaturdifferenz	delta T	30	K
Höhe	h	0.086	m
Breite	b	0.078	m
Wärmedurchgangskoeffizient	U	0.5855	W/(m ² K)
Wärmedurchgangswiderstand	R	1.70794193	(m ² K)/W
Wärmeübergangswiderstand	Rse	0.04	(m ² K)/W
Wärmeübergangswiderstand	Rsi	0.13	(m ² K)/W
Lambda eq	λ_{eq}	0.05072	W/mK



Kurzbericht Wärmestromsimulation
 FOPPE Direkt Versand GmbH

SLDS 108 - 180

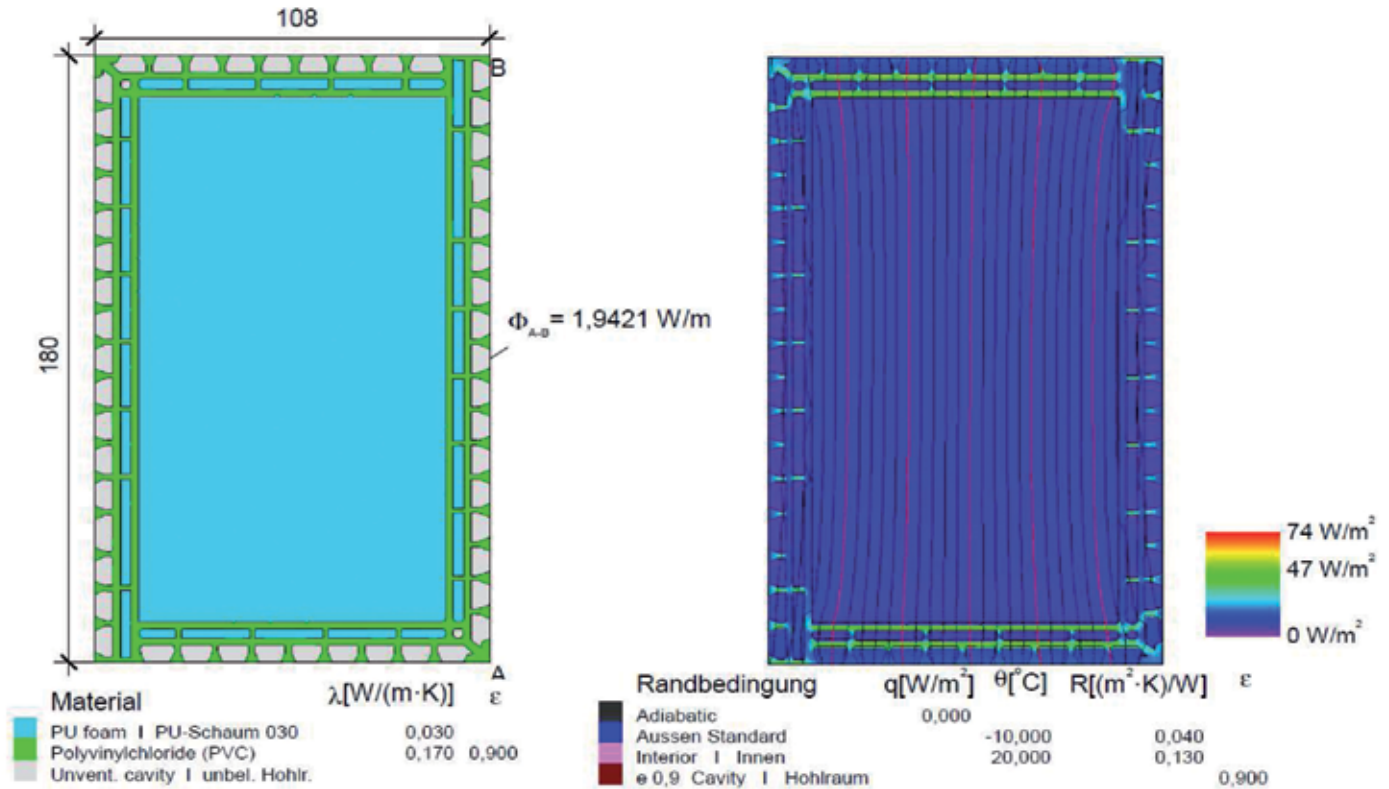


Abb. 3 - SLDS 108-180

Modell	108-180		
Wärmestrom	Q	1.9421	W/m
Temperaturdifferenz	delta T	30	K
Höhe	h	0.18	m
Breite	b	0.108	m
Wärmedurchgangskoeffizient	U	0.35964815	W/(m²K)
Wärmedurchgangswiderstand	R	2.78049534	(m²K)/W
Wärmeübergangswiderstand	Rse	0.04	(m²K)/W
Wärmeübergangswiderstand	Rsi	0.13	(m²K)/W
Lambda eq	λ_{eq}	0.04137	W/mK

Ausschreibungsvortext

FOPPE® Schwerlastdämmschwelle SLDS

FOPPE® Schwerlastdämmschwelle SLDS bestehend aus den Komponenten PVC-Doppelstegmantel und feuchtigkeitsunempfindlichen Dämmstoffkern aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaum.

Mit hervorragenden Schall- und Dämmwerten und Tragfähigkeit bis zu 150 kPa werden die Lasten aus dem Element über die ganze Länge auf das Fundament abgetragen.

Fenster, Türen, Schiebeelemente aus allen Werkstoffen können mit der Schwerlastdämmschwelle sicher abgestützt werden.

Sie kann am Baukörper vormontiert oder am Element befestigt werden.

Die verschiedenen Höhen und Dicken ermöglichen die Überbrückung der unterschiedlichsten Aufbauhöhen und erfüllen die Anforderung, die vorgeschriebenen Normen einzuhalten.

Durch das endlos mögliche Erweitern ist die **FOPPE® Schwerlastdämmschwelle SLDS** für breite Elemente geeignet und bietet dank seiner hohen Tragfähigkeit jedem Element eine langfristige Sicherheit

Die Abdichtung zum Rohbau kann mit allen PVC verträglichen Folien und Abdichtungsstoffen erfolgen, wahlweise auch mit Kedern versehenen Folien.

Lieferbare Breiten: 58, 78 und 108 mm

Lieferbare Höhen: 86, 106, 126, 147, 160, 170, 180, 190, 200, 220 und 240 mm

Alle Abmessungen bis Länge 6000 mm lieferbar.

Sondermaße auf Anfrage.

Ausschreibungsvortext

FOPPE® Seitenformteil SFT

Zulage zu vg. Fenstern:

Einbau und Verklebung der **FOPPE® Seitenformteile SFT** für die sichere Abdichtung von bodentiefen Elementen gegen Grund- und Oberflächenwasser.

Anzahl bodentiefe Elemente: _____ Stück

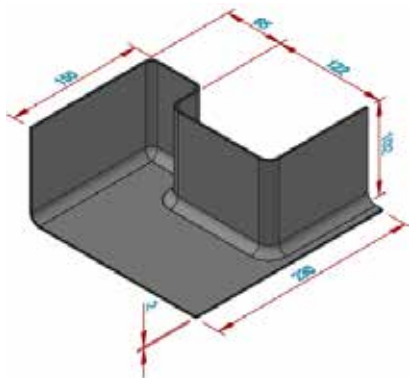
Zur Bauart/Verwendungsbereich:

Die **FOPPE® Seitenformteile SFT** bestehen aus Weich-PVC und sind mit allen handelsüblichen PVC- und Bitumenfolien verwendbar. Die SFT sind ebenfalls hervorragend bei allen anderen Schwellenlösungen einzusetzen und erzeugen auch hier die Grundlage für eine dauerhafte Abdichtung.

Die SFT bilden den Grundstock für die Eckausbildung und werden bauseits passend mit Folie auf die notwendige Aufbauhöhe gebracht.

Die Folie ist hinter dem Element bis auf die nach DIN vorgeschriebene Höhe von 15 cm über der wasserführenden Ebene hochzuführen und sicher am Untergrund zu verkleben.

Skizze SFT für Anschlüsse an zweischaligem Mauerwerk hinter dem Anschlag mit Rollladenleiste



Lieferbare Ausführungen:

Für Anschlüsse an zweischaligem Mauerwerk hinter dem Anschlag mit Rollladenleiste und ohne Rollladenleiste. LV-Pos: ~ _____

Für Anschlüsse an Wärmedämmverbundsystemen WDVS mit und ohne Rollladenleiste und ohne Rücksprünge hinter dem Anschlag. LV-Pos: ~ _____

Anzahl: _____ Paar _____ EUR/Paar EUR _____

 **FOPPE SYSTEME**

FOPPE Direkt Versand GmbH
Foppenkamp 14-16
49838 Lengerich (Ems)
Germany

Phone: +49 5904 9393-97
Fax: +49 5904 9393-49
E-mail: info.systeme@foppe.de